

Festivals

Antikenfestspiele Trier 2000

Richard Strauss' Oper „Salome“ und Woody Allens Schauspiel „God“ stehen im Mittelpunkt dieses Festivals, das vom 28. Juni bis zum 16. Juli an die 2000-jährige Theatergeschichte der von den Römern gegründeten Stadt anknüpfen will. Nina Warren und (in der letzten Vorstellung) Hildegard Behrens singen die Titelpartie der „Salome“. Regie führt der künstlerische Leiter des Festivals, Heinz Lukas-Kindermann. Karten unter Tel. 0651/71824-60, Fax -68. Informationen unter www.antikenfestspiele.de



Der Regentenbau von Bad Kissingen, erbaut 1911-13, ist auch in diesem Jahr Festspiel-Station einiger Stars.

Arolser Barockfestspiele

Rund um das Schloss der Kurstadt Bad Arolsen versammeln sich zwischen dem 26. Mai und dem 4. Juli Exponenten der historisch informierten Alte-Musik-Bewegung: Il Giardino Armonico, Musica Antiqua Köln, das Hilliard Ensemble und die Academy of Ancient Music unter Leitung ihres Konzertmeisters Andrew Manze.

Informationen/ Karten unter 05691-894417

Bregenzer Festspiele

Die diesjährigen Bregenzer Festspiele (20.7.-23.8.) bieten dem Publikum neben Opernarrativen wie „Der goldene Hahn“ von Rimsky-Korsakoff und „Maria de Buenos Aires“ von Astor Piazzolla auch eine Wiederaufnahme von Verdis „Maskenball“ in der Inszenierung von Richard Jones und Anthony MacDonald auf der monumentalen Seebühne. Mit mehreren Konzerten der Wiener Symphoniker unter Vladimir Fedoseyev (26.7., mit Marjana Lipovsek), Wayne Marshall (1. 8.) und Ulf Schirmer (7.8.), einer „cross culture night“, sowie Konzertschwerpunkten in den Bereichen „Sakrale Musik“ und „Neue Töne“ löst die Programmgestaltung ein, was hinsichtlich Vielseitigkeit von einem Festival dieses Rangs zu erwarten ist.

Kartenbestellungen unter 0043- 5574 407-6, per E-Mail: ticket@bregenzerfestspiele.com und im Internet: www.bregenzerfestspiele.com

Carinthischer Sommer

„Vergesst Salieri nicht!“ mahnen die Veranstalter des Kärntner Musikfestivals zwischen dem 1. Juni und dem 27. August in Ossiach und Vil-

lach. Zum 250. Geburtstag des Mozart-Rivalen werden seine Oper „Prima la Musica“ und Rimsky-Korsakoffs „Mozart und Salieri“ aufgeführt. Eines weiteren Geburtstagskindes, nämlich Ernst Kreneks (100.), gedenkt der Geiger Ernst Kovacic. Für „BachBegegnungen“ sorgen u. a. das Clemencic-Consort, die Akademie für Alte Musik Berlin und Cyprien Katsaris. Simon Estes wirkt bei der Uraufführung der Jugendoper „Riese, Zwerge, Menschenfresser“ von Gerhard Schedl (nach Oscar Wilde) mit. Informationen und Karten unter Tel. 0043/ 15968198 (bis 26.5.) und 0043/ 42432510 (ab 2.6.) und im Internet: www.CarinthischerSommer.at

Europäische Wochen Passau

„Zukunft braucht Erinnerung“ – mit diesem Motto wollen die Veranstalter der 48. Europäischen Wochen in Passau vom 27. Juni bis 29. Juli auf ein „Jahrhundert des Schreckens“ zurückblicken, aber auch die große kulturelle Vergangenheit Europas vergegenwärtigen. Wichtige Konzerte in diesem Zusammenhang sind Britens „War Requiem“, Ruth Zechlins „Tryptichon 2000“ (Uraufführung) und Henryk Góreckis dritte Sinfonie sowie Pendereckis „Polnisches Requiem“. Johann Sebastian Bach ist unter anderem die 3. Passauer Orgelnacht im Dom mit sechs Organisten gewidmet sowie die „Kunst der Fuge“ mit dem Keller Quartett. Gidon Kremer und die Kremerata Baltica, Giora Feidman, Anatol Ugorski, Münchner Rundfunkchor und -Orchester, Mstislav Rostropowitsch u. a. folgen der Einladung nach Passau. Informationen unter Tel. 0851/ 560960 und unter www.europaeische-wochen-passau.de

Händel-Festspiele Göttingen

Zum 80-jährigen Bestehen der Festspiele wird in Göttingen Händels Oper „Rodelinda“ aufgeführt – in der weltweit 100. Inszenierung und mit Dominique Labelle in der Titelpartie. Weitere Höhepunkte des Festivals vom 7. bis 13. Juni sind der „Messias“ (Andreas Scholl, Klaus Mertens, Orchestra and Choir of the Age of Enlightenment, Nicholas McGegan) und „Israel in Egypt“ (Deborah York, Michael Chance, RIAS-Kammerchor und Akademie für Alte Musik Berlin, Marcus Creed). Nancy Argenta, Michael Schneider und viele weitere Barock-Spezialisten ergänzen das Programm. Informationen und Karten unter Tel. 0551/ 4998020 und im Internet: www.haendel.org

Herbert von Karajan Pfingstfestspiele

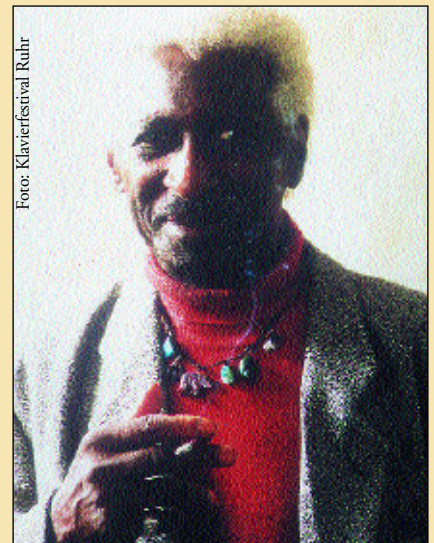
Vom 9. bis zum 21. Juni sind im Festspielhaus Baden-Baden u. a. Jos van Immerseel, Sabine Meyer, Barbara Bonney, Maxim Vengorov sowie das Chamber Orchestra of Europe unter Nikolaus Harnoncourt und die Münchner Philharmoniker unter James Levine zu Gast. Außerdem wird, als Koproduktion mit den Salzburger Festspielen, Mozarts „Idomeneo“ geboten, mit Jerry Hadley, Vesselina Kasarova und Christine Schäfer; es dirigiert Michael Gielen, Regie führen Ursel und Karl-Ernst Herrmann. Karten unter Tel. 07221/3013-101. Informationen unter www.festspielhaus.de

Kissinger Sommer

Große Namen verzeichnet auch das Programm des Kissinger Sommers, das vom 15. Juni bis 16. Juli stattfindet: Cecilia Bartoli, Andreas Scholl, Arcadi Volodos, Mstislav Rostropowitsch, Ludwig Güttler, die Bamberger Symphoniker unter Philippe Auguin, das Symphonieorchester des SWR Stuttgart unter Roger Norrington und viele andere Interpreten werden in den Kissinger Konzertsälen zu hören sein. Eröffnet wird das Festival von Frank Peter Zimmermann und den Wiener Symphonikern unter Wolfgang Sawallisch. Informationen und Karten unter Tel. 0971/807110 und im Internet: www.Kissingersommer.de

Klavier-Festival Ruhr

Die Beschränkung auf ein Instrument gibt ihm sein unverwechselbares Profil, seine Größe – mit fast 70. Konzerten – garantiert seine Bedeutung: 68 Pianisten treten zwischen dem 17. Juni und dem 19. August beim zwölften Klavier-Festival Ruhr in der Region zwischen Dortmund und Duisburg auf, 28 davon geben ihr Festival-Debüt. Neben jungen Preisträgern finden sich so prominente Namen wie Ivo Pogorelich, Rudolf Buchbinder, Ivan Moravec, Grigory Sokolov, Marc-André Hamelin, Bernd Glemser, Mikhail Pletnev, Rosalyn Tureck, Emanuel Ax und Arcadi Volodos. Beim Eröffnungskonzert des vom Initiativkreis Ruhrgebiet veranstalteten Festivals spielt Gerhard Oppitz, begleitet von den Essener Philharmonikern un-



Mal Waldron jazzt beim Klavierfestival.

ter Stefan Soltesz, in Duisburg u. a. Busonis Klavierkonzert op. 39. Programmatisch widmet man sich Bach, aber auch sämtlichen Klavierwerken von Pierre Boulez (u. a. mit Pierre-Laurent Aimard). Ein Lieder-Wochenende mit Graham Johnson, ein Meisterkurs mit James Tocco und eine Jazz-Reihe, u. a. mit Mal Waldron und Chucho Valdés, sowie eine Filmreihe mit legendären und zu Unrecht vergessenen Pianisten runden das Programm ab. Karten unter Tel. 0231/1816-187, Fax -188

Klosterkonzerte Maulbronn

Im 33. Jahrgang befindet sich dieses Festival, dessen Organisatoren mit 26 über den ganzen Sommer verteilten Konzerten bis zum 30. September eine Vielzahl renommierter Interpreten und Ensembles versammeln, um den vielgerühmten akustischen Reiz des UNESCO-Weltkulturdenkmals auszuloten. Für Juni sind u. a. Konzerte mit dem Gewandhaus-Bläserquintett, den Black Gospel Voices und den Gothic Voices (u. a. Hildegard, Machaut, Dunstable) geplant, außerdem Aufführungen der „Matthäus-Passion“ (mit Hans-Peter Blochwitz) und diverser Bach-Kantaten (Emma Kirkby, L'Orfeo Barockorchester, Klaus Mertens). Am 1. Juli wird auch Cantus Cölln mit Kantaten und Motetten von Bach zu hören sein. Information und Karten unter Tel. 07043/103-45 oder per E-mail: Stadtverwaltung@maulbronn.de

Landshuter Hofmusiktage

Begegnungen mit „musikalischen Gärten“ möchte das Festival in Landshut vom 29. Juni bis 9. Juli ermöglichen. Gidon Kremer spielt „Jahreszeiten“ von Vivaldi und Piazzolla, Andrew Manze vertieft sich auf der Barockgeige in Ignaz Bibers „Mysteriensonaten über den Rosenkranz“. An die Natur als „Garten der Liebe“ erinnert das Ensemble Singer Pur, die Prager Madrigalisten servieren Banchieris Madrigalkomödie „Il Zabaione musicale“. Die Freiburger

Foto: Klavierfestival Ruhr



Ivo Pogorelich tritt beim Klavierfestival Ruhr wie bei den Ludwigsburger Festspielen auf.

Spielleyt pirschen durch die Jagd- und Naturmusik des Mittelalters, und Martin Zehn spielt Messiaens „Catalogue d'Oiseaux“. Weitere Informationen und Karten unter Tel. 0871/ 922050

Ludwigsburger Festspiele

Drei Sommermonate lang (vom 16. Juni bis 17. September) wartet Ludwigsburg mit großen Namen auf: Barbara Hendricks, Ivo Pogorelich, Melos Quartett, Martha Argerich und Lilya Zilberstein, Ibrahim Ferrer und Ruben Gonzalez, Emmanuel Pahud, Viktoria Mullova, das Beaux Arts Trio und andere. Für Abwechslung im Programm sorgen internationale Tanz-

Ensembles in der Reihe PerformDance. Auf dem Opernplan stehen unter anderem „Saul und David“ von Carl Nielsen, Mozarts „Così fan tutte“ und Verdis „Nabucco“. Informationen unter Tel. 07141/ 939636 und im Internet: www.festspiele.ludwigsburg.de, Karten unter Tel. 07141/ 917100

Münchner Opern-Festspiele

Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Kunstform Oper wollen die 125. Münchner Opern-Festspiele unter dem Titel „Auf-Bruch“ vom 27. Juni bis 31. Juli erforschen. Vier Premieren spiegeln vier Epochen der Operngeschichte wider: Händels „Rinaldo“ (Mera, Röschmann, Daniels; Bicket, Alden), Verdis „Don Carlo“ (Scanduzzi, Larin, Gavanelli, Burchuladze, Esperian, Zajick; Mehta, Rose), Janáček's „Tagebuch eines Verschollenen“ (Bostridge, Philogene; Drake, Werner) und die Uraufführung der Halboper „KANON für geschlossene Gesellschaft“ von Ruedi Häusermann (Regie: Häusermann). Mit „Fidelio“ (Meier, Salminen, Ziesak; Mehta, Mussbach), „Lohengrin“ (Rydl, Seiffert, Pieczonka; Schneider, Friedrich), „Rosenkavalier“ (Lott, Kirchschrager, Moll; Schneider, Schenk/Rose), „La Traviata“ (Gallardo-Domás, Vargas; Märkl, Krämer), „Le nozze di Figaro“ (Groop, Hagley, Hamm, Black; Schneider, Dorn) u. a. geht es dann durch die Highlights der Opernwelt. „Wotans kühne Kinder“ lautet der Titel einer



Foto: Alvaro Yañez / helkon

Philippe Herreweghe dirigiert beim Rheingau Musik Festival.

Sonderveranstaltung, bei der Martha Mödl, Astrid Varnay und Ingrid Bjoner im Dialog mit Thomas Voigt zu erleben sind (29. Juli im Cuvillies-Theater). Kartenbestellungen unter Tel. 089/21851920, Informationen im Internet: www.bayerische.staatsoper.de

Putbus Festival Rügen

Rossini ist das Opernfestival auf Rügen vom 1. bis zum 12. Juni noch immer verpflichtet. Doch das Programm 2000 weist mit „6 Rossinis und 1 Pergolesi“ sowie „Ein Haydn-Spaß!“ weit über das Spektrum der Anfangsjahre hinaus. Sabine Meyer gibt ihre „Night at the Opera“. Informationen unter Tel. 0711/6409357 und im Internet unter www.putbus-festival.de

Rheingau Musik Festival

Ein breit gefächertes Programm mit über 130 Veranstaltungen bietet das Festival zwischen dem 24. Juni und 2. September. Zum Bach-Jubiläum sind Ian Bostridge und das Ensemble Europa Galante geladen, Gerhard Oppitz, Hélène Grimaud und die Labèque-Schwestern gehören zu den Klavierinterpreten, Christoph Eschenbach und Philippe Herreweghe zu den Dirigenten. Musik aus Mittelalter und Renaissance, Jazzkonzerte, drei Stummfilmvorführungen mit Live-Musik und eine „Symphonic Tango Night“ sorgen für viel Abwechslung. Detaillierte Auskünfte erteilt das Programmheft, anzufordern unter Tel. 06723/91770 und im Internet: www.rheingau-musik-festival.de

Richard-Strauss-Tage

Vom 28. Juni bis zum 2. Juli ehrt Garmisch-Partenkirchen wieder einmal den großen Komponisten. Ingolf Turban und Florian Uhlig

präsentieren den Kammermusiker Strauss, Pamela Coburn und Franz Hawlata den Liederkomponisten, Regina Klepper und Klausjürgen Wussow gehören zu den Interpreten von vier „Lebenden Bildern“. Das Schlusskonzert bestreiten Julia Varady und Lorin Maazel mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: „Ein Heldenleben“, „Don Juan“ und „Vier letzte Lieder“.

Informationen und Karten unter Tel. 08821/752545 und Fax 08821/752547.

Sächsisch-Böhmisches Musik Festival

Ganz europäisch geht es zu beim deutsch-tschechischen Festival, das vom 15. Juni bis 2. Juli stattfindet. Neben den Gastgebern bieten Musiker aus Skandinavien (Ensemble Mare Balticum, Vertavo Quartett), Österreich (Wiener Instrumentalolisten), Frankreich (Les Solistes du National), Spanien, Irland, Russland und Belgien ein buntes Programm, das teilweise an ungewöhnlichen Orten stattfindet (u.a. in einem Bergwerk und in der Hochspannungs-Versuchshalle der TU Dresden).

Informationen und Karten unter Tel. 0351/4721090 und im Internet: www.sbmf.de

Schleswig-Holstein Musik Festival

„Neue Welt – Alte Welt: Amerika im Spannungsverhältnis zu Europa“ lautet das Schwerpunktthema für den musikalischen Sommer in Deutschlands Norden vom 8. Juli bis 27. August. An 37 Spielorten werden unter der künstlerischen Gesamtleitung von Christoph Eschenbach und Rolf Beck insgesamt 116 Konzerte stattfinden, auch zum Bach-Jubiläum und zum 100. Geburtstag von Kurt Weill sind Veran-

staltungen geplant. Als Interpreten werden u.a. Dawn Upshaw, Barbara Hendricks, Shlomo Mintz, Alfred Brendel, Emanuel Ax, Günter Wand und Christoph von Dohnányi erwartet.

Karten unter Tel. 0431/5704747, Informationen unter www.shmf.de

Sommerkonzerte zwischen Donau und Altmühl

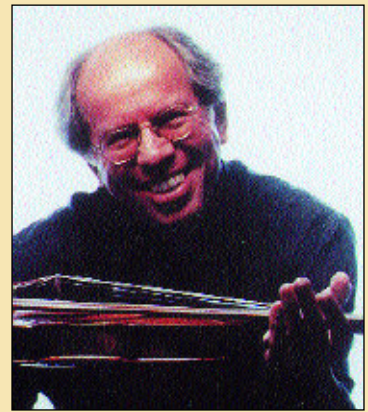
Vom 20. Juni bis 30. Juli sind Ingolstadt, Neuburg, Eichstätt und Schloss Leitheim die Veranstaltungsorte, an denen unter anderen James Levine und die Münchner Philharmoniker, Christoph Eschenbach, Bobby McFerrin, Mstislav Rostropowitsch, das Borodin Quartett, Lars Vogt und Christian Tetzlaff zu hören sein werden. Informationen und Karten unter Tel. 0841/8933000 und im Internet: www.sommerkonzerte.de

Spannungen

Zum dritten Mal veranstaltet Lars Vogt im Jugendstilparkwerk Heimbach am Ruhrstausee das Kammermusikfest „Spannungen“, das in diesem Jahr vom 12. bis 18. Juni stattfindet. Die beteiligten Künstler (u.a. Christian Tetzlaff, Antje Weithaas, Tatjana Masurenko, Gustav Rivinius, Sabine Meyer, Kornelia Brandkamp und Markus Groh) finden sich vom Duo bis zum Oktett in diversen Ensembles zusammen, angekündigt sind u.a. die „Metamorphosen“ von Strauss, Beethovens Streichquartett op. 131 und Eislers „Vierzehn Arten, den Regen zu beschreiben“. Kartenbestellungen unter Tel. 02421/251310

Spoleto Festival

Unter der künstlerischen Leitung von Gian Carlo Menotti geht das Spoleto Festival vom 30. Juni bis 16. Juli in eine neue Runde. Zur Er-



Gidon Kremer geigt u. a. in Passau und Landshut.

öffnung gibt es eine Neuinszenierung des „Rosenkavalier“ (Regie: Keith Warner, Leitung: Richard Hickox). Eine szenische Aufführung der „Schöpfung“ von Haydn ist geplant, zum Abschluss erklingt Verdis „Requiem“ auf dem Domplatz. Informationen unter Tel. 0039/800/565600 und im Internet: www.spoletofestival.net

Stimmen 2000

Zu musikalischen Begegnungen über Jahrhunderte und Kontinente hinweg kommt es zwischen dem 30. Juni und dem 30. Juli beim internationalen Gesangsfestival „Stimmen 2000“ in Lörrach und Umgebung. Anonymous 4 präsentieren „Italienische Liebeslieder des 14. Jahrhunderts“, Cantus Cölln verbreitet „Bachschen Vokal-Glanz“. Daneben treten aber auch der algerische Raï-Sänger Khaled, der Rock'n'Roll-Poet Lou Reed, die amerikanische Pop-Sängerin Rickie Lee Jones oder die brasilianischen Vokalistin Daniela Mercury und Chico Cesar auf. Karten unter Tel. 07621/94089-11 oder -12 oder -13. Informationen im Internet unter www.stimmen.com oder unter e-mail stimmen@burghof.com

Styriarte

Unter dem Motto „www.babel.vg“ lädt die Styriarte 2000 vom 22. Juni bis 30. Juli zum Besuch ihres virtuellen Büros auf den Virgin Islands ein. Das reale Programm in Graz will der kulturellen Vielfalt seit der babylonischen Sprachverwirrung nachspüren: Große Metropolen werden in musikalischen Portraits vorgestellt. An Künstlern werden u.a. Nikolaus Harnoncourt, Lynne Dawson, Robert Holl, das Hilliard-Ensemble und das Quatuor Mosaïques zu erleben sein. Der Wiener Komponist Gösta Neuwirth stellt sich mit eigenen Werken vor. Informationen und Karten unter Tel. 0043/316/825000 und im Internet: www.styriarte.com



Foto: Steve J. Sherman / Philips

Alfred Brendel gastiert beim Schleswig-Holstein Musik Festival.

Konzert-Termine

Berlin, Konzerthaus

6.6. Neues Berliner Kammerorchester, Jac van Steen (Rameau, Ravel, Strauss)
16.6. Dmitry Sitkovetsky, Berliner Sinfonie-Orchester, Hans-Peter Frank (Hindemith, Mozart, Schumann)
17.6. Tabea Zimmermann, Hariolf Schlichtig, Münchner Kammerorchester, Christoph Poppen (Bach, Pärt, Schnittke)
18.6. Ruth Ziesak, La Stagione Frankfurt, Michael Schneider (Bach)
22.6. Felicity Lott, Pascal Rogé, Pascal Moraguès, Bruno Schneider (Schubert, Schumann Strauss)
Karten-Tel.: 030 / 2030921-01 oder -02

Berlin, Philharmonie

4.-6.6. Leif-Ove Andsnes, Berliner Philharmonisches Orchester, Paavo Järvi (Pärt, Britten, Schostakowitsch)
9.6. Deborah York, Michael Chance, Mark Padmore, Jonathan Best, Jeremy White u. a., Akademie für Alte Musik Berlin, Marcus Creed (Händel: Israel in Egypt)
10.6. Dorothea Röschmann, Robert Holl, Berliner Philharmonisches Orchester, Daniel Barenboim (Thomas, Mozart)
11.6. Daniel Barenboim, Berliner Philharmonisches Orchester (Thomas, Mozart)
13.6. New York Philharmonic, Kurt Masur (Gubaidulina, Schostakowitsch)
15./16.6. Barbara Hendricks, Deutsches Symphonie-Orchester, Kent Nagano (Webern, Debussy, Adams, Mahler)
17.-19.6. Daniel Stabrawa, Berliner Philharmonisches Orchester, Kurt Sanderling (Brahms, Mozart, Sibelius)
Karten-Tel. für 9.6.: 030 / 20298725, für 13.6.: 030 / 8264727, für 15./16.6.: 030 / 2298413; für alle übrigen Termine: 030 / 25488-126 oder -194

Berlin, Philharmonie, Kammermusiksaal

7./9.6. Wolfgang Rihm, Die Solo-Cellisten des Berliner Philharmonischen Orchesters (Bach, Rihm, Zimmermann)
14.6. Christoph Hartmann, Stefan de Leval Jezierski, Berliner Philharmonisches Orchester, Hansjörg Schellenberger (Haydn, Berio, Mercadante)
21.6. Christine Schäfer, Stella Doufexis, Kay Johannsen („Liebe und Tod im Seicento“)
Karten-Tel.: 030 / 25488-126 oder -194

Bremen, Die Glocke

12.6. Lee Santana, Marc Froncoux, Daniel Sepec, Deutsche Kammerphilharmonie (Vivaldi, Tartini)
14.6. NDR-Sinfonieorchester, Valerij Gergiev (Schostakowitsch)
Karten-Tel.: 0421 / 336699

Dresden, Kulturpalast

10./11.6. Frank-Peter Zimmermann, Dresdner Philharmonie, Walter Weller (Schumann, Brahms)
Karten-Tel.: 0351 / 4866306

Dresden, Semperoper

15.-17.6. Jobst Schneiderat, Sächsische Staatskapelle, Ion Marin (Debussy, Saint-Saëns)
Karten-Tel.: 0351 / 4911705

Düsseldorf, Tonhalle

16.6. Preisträgerkonzert des Concours Clara Schumann
29.6. Gewandhaus Klaviertrio (Mozart, Schubert, Brahms)
Karten-Tel.: 0211 / 8996188

Frankfurt, Alte Oper

4./5.6. Mischa Maisky, Frankfurter Museumsorchester, Vladimir Jurowski (Mussorgsky, Schostakowitsch, Tschaiakowsky)
8./9.6. Frank Peter Zimmermann, RSO Frankfurt, Hugh Wolff (Schumann, Händel, Berio)
Karten-Tel.: 069 / 1340400



Foto: Franz-Josef Hamm / EMI

Der Geiger Frank-Peter Zimmermann spielt u. a. in Dresden, Frankfurt und Wien.

Hamburg, Musikhalle

4./5.6. Brigitte Hahn, Philharmonisches Staatsorchester, Ingo Metzmacher (Berg, Strauss)
16.6. Cynthia Phelps, Rebecca Young, New York Philharmonic, Kurt Masur (Gubaidulina, Bruckner)
19./20.6. NDR-Sinfonieorchester, Valerie Gergiev
21.6. Vera Plagge, Andreas Simon, Jan Hendrik Rübel, Philharmonisches Staatsorchester, Ingo Metzmacher (Liebermann, Williams, Schostakowitsch)
Karten-Tel. für 16.6.: 040 / 346353; für 19./20.6.: 040 / 3589223; für alle übrigen Termine: 040 / 351721

Hannover, Landesfunkhaus

16.6. Anna Maria Pommer, Arditti String Quartet (Cerha, Wellesz, Utz, Schönberg)
30.6. Alban Berg Quartett (Mendelssohn, Bartók, Mozart)
Karten-Tel.: 0511 / 9882999

Köln, Philharmonie

2.6. Marianne Faithfull, Hudson Shad, Hugo Munday, Mark Blecke, Peter Becker, Wilbur Pauley, RSO Wien, André Previn (Gershwin, Copland)



Kurt Masur ist mit dem New York Philharmonic Orchestra auf Europa-Tournee und gastiert u. a. in Köln, Berlin, Hamburg und Wien.

3.6. Frank Peter Zimmermann, Cleveland Orchestra, Christoph von Dohnányi (Beethoven, Berg)

4./5.6. Emanuel Ax, Cleveland Orchestra, Christoph von Dohnányi (Schönberg, Adams, Ravel)

6.6. Barbara Bonney, Ewa Podlès Endrik Wottrich, Matthias Goerne, Concertgebouw-Orchester, Ricardo Chailly (Ligeti, Mahler)

8.6. Cynthia Phelps, Rebecca Young, New York Philharmonic, Kurt Masur (Schostakowitsch, Gubaidulina)

9.6. New York Philharmonic, Kurt Masur (Mahler)

11./12.6. Dawn Upshaw, Jean-Yves Thibaudet, Münchner Philharmoniker, James Levine (Ives, Schuller, Foss, Carter, Gershwin)

Karten-Tel.: 0221 / 2801

Leipzig, Gewandhaus

1.6. Philadelphia Orchestra, Wolfgang Sawallisch (Dvorák, Rautavaara, Strauss)

9.6. Gewandhausorchester, Dmitri Kitajenko (Rachmaninoff, Prokofieff)

11.6. Till Fellner, MDR Sinfonieorchester, Fabio Luisi (Einem, Beethoven, Brahms)

15./16.6. Ingeborg Danz, Gewandhausorchester, Herbert Blomstedt (Mahler)

21.6. Salome Kammer, Ensemble Avantgarde (Schleiermacher, Zorn, Feldman, Berio, Schönberg)

22./23.6. Pamela Frank, Gewandhausorchester, Herbert Blomstedt (Schumann, Beethoven)

24.6. Münchner Philharmoniker, James Levine (Weber, Strawinsky, Schumann)

Karten-Tel. für 11.6.: 0341 / 141414; für alle übrigen Termine: 0341 / 1270280

München, Herkulessaal

1./2.6. Gil Shaham, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Lorin Maazel (Lutoslawski, Prokofieff, Brahms)

8.6. Tabca Zimmermann, Hariolf Schlichtig, Münchener Kammerorchester, Christoph Poppen (Pärt, Bach, Schnittke)

29./30.6. Julia Fischer, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Lorin Maazel (Hartmann, Sibelius, Respighi)

Karten-Tel.: 089 / 54818181

München, Philharmonie

1.-3.6. Iride Martinez, Julian Shevlin, Münchner Philharmoniker, Manfred Trojahn (Debussy, Henze, Trojahn)

8.-10.6. Dawn Upshaw, Jean-Yves Thibaudet,

Münchner Philharmoniker, James Levine (Ives, Schuller, Foss, Carter, Gershwin)

16.6. Anne-Sophie Mutter, Münchner Philharmoniker, James Levine (Weber, Strawinsky, Beethoven)

17./18.6. Münchner Philharmoniker, James Levine (Weber, Strawinsky, Schumann)

22./23.6. Han-Na Chang, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Lorin Maazel, Yehudi Scharovsky (Wagner, Elgar)

30.6. Sharon Sweet, Ben Heppner, Birgitta Svendén, James Morris, Münchner Philharmoniker, James Levine (Wagner)

Karten-Tel.: 089 / 54818181

Stuttgart, Liederhalle

12.6. Alfred Brendel (Haydn, Mozart, Schubert)

17./18.6. Gächinger Kantorei, SWR Radio-Sinfonieorchester, Helmuth Rilling (Mendelssohn)

Karten-Tel. für 12.6.: 0711 / 1635321; für 17./18.6.: 0711 / 6192132

Wien, Konzerthaus

1.6. Frank Peter Zimmermann, Cleveland Orchestra, Christoph von Dohnányi (Beethoven, Berg)

2.6. Emanuel Ax, Cleveland Orchestra, Christoph von Dohnányi (Brahms/Schönberg, Adams, Ravel)

3.6. Orlando Consort (Dufay, Binchois, Ockeghem, Busnois, Ghizeghem, Desprez)

4./5.6. Thomas Zehetmair, Till Fellner, Heinrich Schiff, Wiener Kammerorchester (Beethoven)

8.6. Michael Sanderling, Wiener Symphoniker, Kurt Sanderling (Prokofieff, Sibelius)

8.6. Soile Isokoski, Bo Skovhus, Marita Viitasalo (Wolf)

13.6. Budapest Festivalorchester, Iván Fischer (Brahms, Liszt, Sarasate, Bartók)

14.6. Quatuor Mosaïques (Mozart)

15.6. Wilhelm Sinkovitz, Camerata Academica Salzburg, Franz Welser-Möst (Schreker)

15.6. Frank Peter Zimmermann, Wiener Symphoniker, Wolfgang Sawallisch (Schumann)
Karten-Tel.: 0043 / 1 / 712121

Zürich, Tonhalle

6.-8.6. Pascal Rogé, Tonhalle-Orchester, Frans Brüggen (Debussy, Poulenc, Rameau)

Karten-Tel.: 0041 / 1 / 2063434

TV-Termine

4.6., 11.00 Uhr, WDR
Henze, A Tempest; **Holt**,
 Sunrise „yellow noise“;
Messiaen, Eclairs sur l'Au-delà;
 Lisa Milne, City of Birmingham
 Symphony Orchestra, Simon
 Rattle

4.6., 11.30 Uhr, hr
Georges Bizet zum 125.
 Todestag

4.6., 12.35 Uhr, hr
Dietrich Fischer-Dieskau zum
 75. Geburtstag

11.6., 11.00 Uhr, WDR
Gubaidulina, Two Paths;
Schostakowitsch, Sinfonie Nr. 7;
 Cynthia Phelps, Rebecca Young,
 New York Philharmonic, Kurt
 Masur

12.6., 11.00 Uhr, WDR
Schuller, Of Reminiscences and
 Reflections; **Foss**, Time Cycle;
Ives, Three Places in New
 England; **Gershwin**, Concerto in
 F; Dawn Upshaw, Jean-Yves
 Thibaudet, Münchner



Simon Rattle



James Levine

Philharmoniker, James
 Levine

18.6., 11.00 Uhr, WDR
Brahms (arr. Schönberg),
 Klavierquartett op. 25;
Adams, Century Rolls;
Ravel, Daphnis et Chloé;
 Emanuel Ax, Cleveland
 Orchestra, Christoph von
 Dohnányi

18.6., 12.20 Uhr, hr
Crumb, Black Angels;
Dun, Ghost Opera;
 Kronos Quartett

18.6., 23.45 Uhr, ZDF
Clara-Schumann-
 Wettbewerb

22.6., 22.15 Uhr, ZDF
Classic meets Pop
 Scorpions, Zucchero,
 Berliner Philharmoniker,
 Christian Kolonovits

25.6., 20.15 Uhr, hr
Eröffnungskonzert
 Rheingau Musikfestival

Geburts- und Gedenktage

2.6. Josef Metternich
 85. Geburtstag

2.6. Marcel
 Reich-Ranicki
 80. Geburtstag

4.6. Fedora Barbieri
 80. Geburtstag

Anton Dermota
 90. Geburtstag (†)

12.6. Otto Schenk
 70. Geburtstag

14.6.
 Rudolf Kempe
 90. Geburtstag (†)

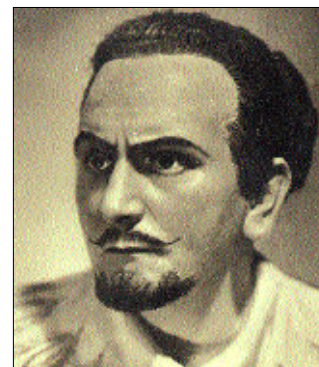
17.6. Hermann Reutter
 100. Geburtstag (†)

18.6. Richard Heuberger
 150. Geburtstag (†)

22.6. Peter Pears
 90. Geburtstag (†)



Giselher Klebe



Josef Metternich

28.6. Giselher Klebe
 75. Geburtstag

2.6. Valentin Rathgeber
 250. Todestag

3.6. Georges Bizet
 125. Todestag

4.6. Frida Leider
 25. Todestag

10.6. Johann Abraham
 Peter Schulz
 200. Todestag

14.6. Erna Berger
 10. Todestag

16.6. Eva Turner
 10. Todestag

27.6. Robert Stolz
 25. Todestag

27.6. Barney Bigard
 20. Todestag

Classica auf Premiere World

27.5. – 02.06.2000

Portraits/Dokumentationen

- Das Sprechen der Musik. Schönberg und Wittgenstein (GB 1985)
- Gidon Kremer. Von Freunden und Tönen (NL/GB 1998)
- Erik Satie. Falsche Fahrten (F 1996)
- Caruso für alle! Die Geschichte der Schallplatte (D 1998)

Konzerte

- Bach, Die 6 Cellosuiten: Bach, Suite Nr. 3 C-Dur BWV 1009; Rostropowitsch (F 1993)
- Brahms, Doppelkonzert a-Moll; Kremer, Maisky, Wiener Philh., Bernstein (D 1982)

Zum 75. Geburtstag von Dietrich Fischer-Dieskau

- Schubert, Schöne Müllerin (F 1991)
- Mozart, Le Nozze di Figaro; Fischer-Dieskau, Te Kanawa, Prey, Freni, Ewing u.a., Wiener Philh., Böhm, Ponnelle (D/A 1976)

Jazz

- Herbie Mann's Jasil Brass (D 1990)

03.06. – 09.06.2000

Portraits/Dokumentationen

- The Secret Life of Alban Berg (GB 1992)
- Interview mit Mitsuko Uchida (D 1998)

Konzerte

- Rimsky-Korssakow, Schéhérazade; Philadelphia Orchestra, Ormandy (USA 1978)
- Mozart, Symphonie Nr. 33; Bayerisches Staatsorchester, C. Kleiber (1996)

Kammermusik

- Berg, Streichquartett op. 3; LaSalle Quartet (D 1986)
- Tschairowsky, Streichquartett Nr. 1; Borodin-Quartett (GB/D 1987)

Oper

- Berg, Wozzeck; Grundheber, Meier, Clark, von Kannen u.a.; Barenboim, Chéreau (Berliner Staatsoper 1994)
- Weber, Der Freischütz; Heilmann, Johnson, Ebbecke u.a.; Gönnenwein, Lortz (Stuttgart 1988)

10.06. – 16.06.2000

Portraits/Dokumentationen

- Die Geschichte der Orgel (F 1996)
- Andreas Schmidt (GB 1996)
- Schostakowitsch, Symphonie Nr. 1; Einführung und Probe; Bernstein (D 1988)

Interpretin der Woche:

Christa Ludwig

- Meisterklasse (A 1998)
- Christa Ludwig - Der Abschied (Portrait, D 1994)
- Chr. Ludwig pur (Dokumentation)

Konzerte

- Mozart, Symphonie Nr. 34; Wiener Philh., Böhm (A 1974)
- Beethoven, Missa solemnis; Moser, Schwarz, Kollo, Moll; Concertgebouw Orkest, Bernstein (D 1978)

Recitals

- Schubert, Klaviersonate A-Dur; Magaloff (F 1990)
- Mozart, Fantasie d-moll KV 397; Gilels (D/A 1971)

Oper

- Boito, Mefistofele; Ramey, Benackova, O'Neill u.a.; Arena, Carsen (San Francisco 1989)

Jazz

- Julian Joseph in Concert (Jazz, D 1995)
- Stan Getz in Concert (Jazz, D 1990)

17.06. – 23.06.2000

Portraits/Dokumentationen

- Ashkenazy Observed (GB 1987)
- Portrait Gioacchino Rossini (I 1993)
- Das Lied der Nacht - Portrait Karol Szymanowski (P 1993)

Kammermusik

- Chopin, 24 Préludes op. 28; Ashkenazy (GB 1980)
- Lutoslawski, Sacher-Variationen; Schiff (D 1988)

Oper

- Berlioz, La damnation de Faust; Lewis, Otter, van Dam u.a., Solti (Albert Hall 1989)
- Britten, Billy Budd; Allen, Langridge, van Allan u.a., Atherton, Salbery (ENO 1988)

Ballett

- La fille mal gardée; Lanchbery, Spoerli (Basel 1986)

Jazz

- Café Campus Blues (CDN 1997)

24.06. – 30.06.2000

Portraits/Dokumentationen

- Concours Géza Anda (A 1997)
- Bei der Arbeit beobachtet: Georg Solti probt Berlioz (D 1966)
- Margot Fonteyn - Lebenserinnerungen (F/USA 1989)

Interpret der Woche:

Itzhak Perlman

- „I Know I Played Every Note“ (Portrait, GB 1978)
- Beethoven, Tripelkonzert; Perlman, Ma, Barenboim, Berliner Philharmoniker (D 1995)
- Brahms, Violinkonzert; Berliner Philharmoniker, Barenboim

Oper

- Verdi, Otello; Vickers, Freni, Glossop u.a.; Karajan (D 1973)

Jazz

- New Orleans, City of Jazz (D 1995)